jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1976/9/16 6Ob638/76, 1Ob749/83, 6Ob116/99y

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.09.1976

Norm

ABGB §581
ZPO §502 HIII5

Rechtssatz

Eine Verlesung des Testamentes nach § 581 ABGB ist auch dann erforderlich, wenn ein sonst des Lesens kundiger Erblasser aus physischen Gründen nicht lesen kann (SZ 5/317).

Entscheidungstexte

- 6 Ob 638/76
  Entscheidungstext OGH 16.09.1976 6 Ob 638/76
  NZ 1980,28
- 1 Ob 749/83
  Entscheidungstext OGH 30.11.1983 1 Ob 749/83
  Auch; NZ 1984,104
- 6 Ob 116/99y
  Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 116/99y
  Vgl auch; Beisatz: Ob die festgestellte Leseschwäche des Erblassers für die Anwendung der Formvorschrift des § 581 ABGB ausreicht, richtet sich nach den besonderen Umständen des Einzelfalles und hat keine über diesen hinausgehende Bedeutung. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0012482

Dokumentnummer

JJR_19760916_OGH0002_0060OB00638_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at